



Das Familien- bild

von gestern



und von
heute!



HEIMPROJEKTOR

Das Buch und der Projektor sind in dem Prospekt aus dem Deckblatt ausgestanzt und können so wie hier zu sehen ausgeklappt werden.

Im eingeklappten Zustand fügen sie sich wieder in das Gesamtbild der nächsten Seite ein.

The advertisement features a central illustration of a vintage film projector on the left, projecting a beam of light onto a family photo album in the center. The album is open, showing two oval-shaped photographs: a man with a beard and a woman in a dark dress. To the right of the album is a line drawing of a steamship on the water. Below the album is a photograph of two children playing on a beach with a bucket. To the right of the children is a line drawing of two children playing with a ball. The background is dark with white line drawings of a family (a man, a woman, and a child) at the top left and a castle on a hill at the top right.

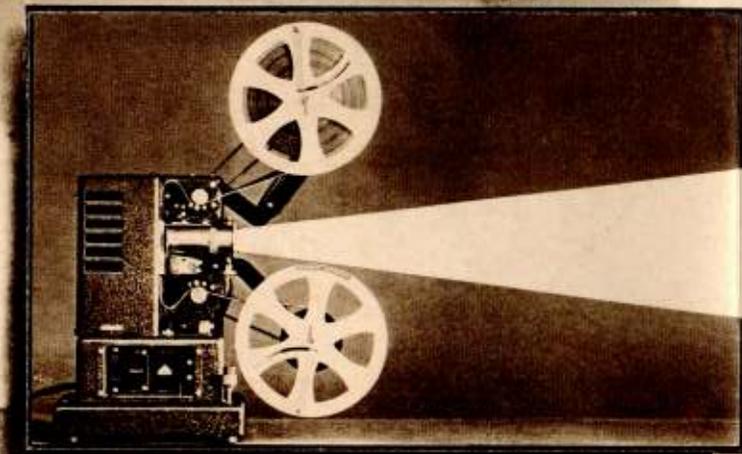
Das Familien- bild *von gestern*

HEIMPROJEKTOR

download von www.blais-torini-kinos.de

Das Familienalbum

schlummert irgendwo in den Tiefen des Schreibtisches. Und wenn einmal der gewichtige Band ans Tageslicht gezogen wird, dann entdeckt man neben Onkel Gustav als Soldat und Tante Alma mit „Wespentaille“ sich selbst als Kind. Befangen in der Haltung und starr im Gesichtsausdruck ist das Bild. Und es sollte doch ein Andenken sein an die Kindheit, die man so ganz anders, bewegter und lebendiger, in der Erinnerung hatte. War man das wirklich? — —



Gerade Kinderaufnahmen

könnten einen besonderen Reiz haben, wenn sie in lebenswahren, bewegten Bildern festgehalten wären. Heute kann man das. All die lebendigen Szenen lassen sich mit einer handlichen Siemens-Kinokamera auf Schmalfilm aufnehmen, der leichter und besser als ein stehendes Bild die ganze Frische des Augenblicks festhält. Und dann die reizvollen Eindrücke einer schönen Reise, die Erlebnisse bei Sport und Spiel, vielleicht die eigenen sportlichen Höchstleistungen, alles kann man in ein paar schmalen, leichten Filmstreifen einfangen.



Wenn dann aber der große Augenblick kommt,

wo der selbstgedrehte Film zum erstenmal läuft, wenn man sich und die Seinen zu Hause und auf der Reise in bewegten Bildern wieder sieht, dann werden die Erinnerungen ganz anders lebendig als beim Durchblättern eines Albums. Ob man in kleinem Kreise ist oder in großer Gesellschaft, immer wird eine Filmvorführung die Unterhaltung in eine ganz neue Richtung lenken. Sie nimmt es einem z. B. ab, die wechselnden Bilder einer Reise in langer Erzählung vor den Zuhörern entstehen zu lassen; der Film zeigt die Bilder in ihrer Ursprünglichkeit und läßt alle die Reise naturwahr miterleben.

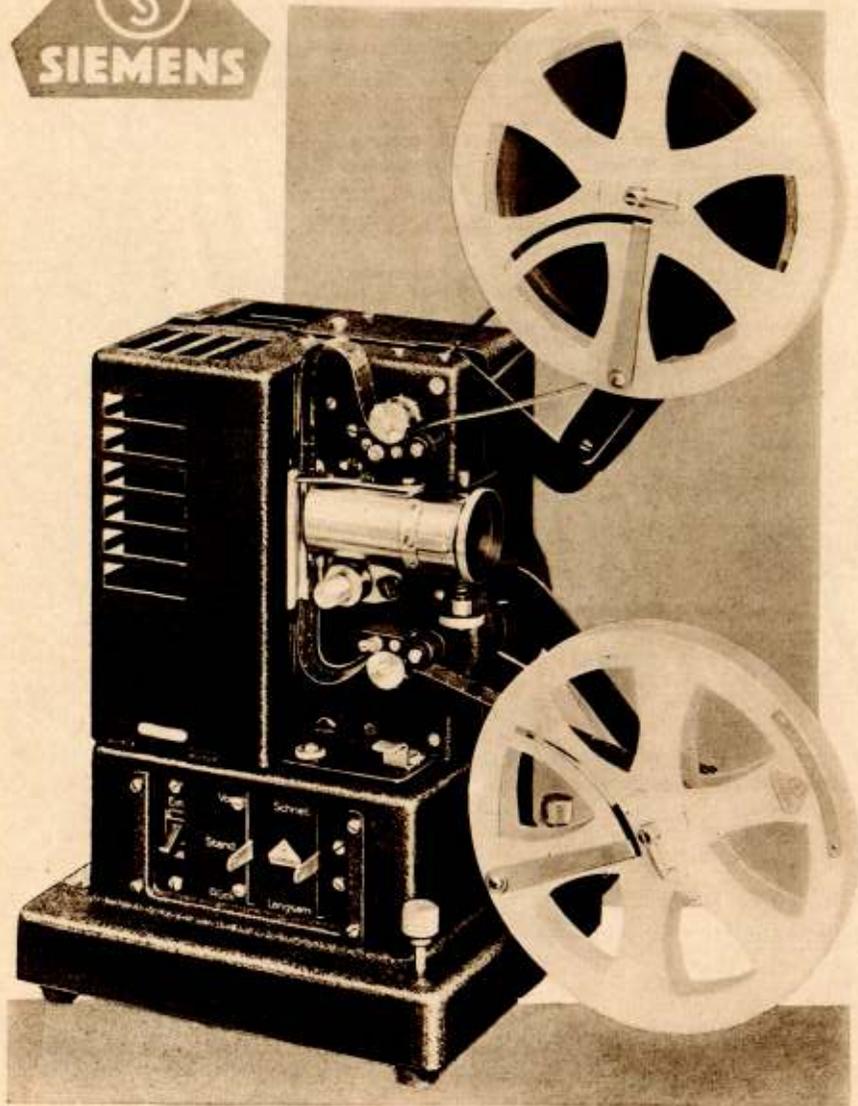


Dies alles vermittelt der neue Siemens-Heimprojektor.

Mit ihm wird ein alter Wunsch Wirklichkeit: Das Kino im eigenen Heim. Bei einem Filmabend, den man zu Hause veranstaltet, braucht man sich keineswegs auf die Vorführung der eigenen Aufnahmen zu beschränken; man kann vielmehr Bekannte auffordern, ebenfalls ihre selbstgedrehten Filme mitzubringen. Das Programm läßt sich aber sehr leicht noch vielseitiger und abwechslungsreicher gestalten, da die großen Filmgesellschaften heute eine ganze Reihe ihrer bekanntesten Spiel- und Kulturfilme auf Schmalfilm umkopieren lassen und gegen eine geringe Gebühr verleihen.



Der Siemens-Heimprojektor für Schmalfilm



kann an jede Steckdose angeschlossen werden, ganz gleich, ob Wechsel- oder Gleichstrom, ob 110 oder 220 Volt Spannung vorhanden ist. Seine Lichtleistung reicht aus, um gut ausgeleuchtete Bilder bis zu 2 m Breite zu projizieren. Er ist mit einem Objektiv von 5 cm Brennweite ausgerüstet. Die Bedienung des Projektors erfordert nur wenige Handgriffe. Der Film wird in die übersichtliche Filmführung schnell und mühelos eingelegt. Die Siemens-Spule gestattet ein bequemes Einfädeln des Filmbandes an ihrem Umfang.

Die Filmgeschwindigkeit ist in weiten Grenzen regelbar. Die Stillstandseinrichtung ermöglicht die beliebig lange Projektion eines einzelnen Filmbildes ohne Beschädigung des Filmes. Diese Einrichtung ist vorteilhaft, wenn man einen bestimmten Vorgang erläutern will, der in der Filmszene vielleicht zu rasch gezeigt wurde.



Weiterhin besitzt der Projektor eine Einzelbildschaltung, mit der sich Bild für Bild weiterbewegen läßt. Der Projektor hat kinematografischen Rücklauf, so daß man Szenen sowohl beliebig wiederholen als auch rückwärts vorführen kann, was stets amüsante Wirkungen ergibt.

Ist die Filmvorführung beendet, so braucht man den Film nicht mit einer besonderen Umspulvorrichtung umzuwickeln. Beim Siemens-Heimprojektor wird er direkt mit Hilfe des Motors umgespult.

Neben seiner gediegenen Ausführung zeichnet sich der Heimprojektor durch gefällige, sachlich gehaltene Form aus. Sämtliche Bedienungsorgane sind bequem zugänglich und übersichtlich angeordnet.

Preis: RM 298

Dieser Preis gilt bei Barzahlung. Der Siemens-Heimprojektor ist ein Markenartikel und darf nur zu vorstehendem Preis abgegeben werden. Verkauf ausschließlich durch den Foto-Fachhandel; dort erfahren Sie auch die Teilzahlungsbedingungen.

SIEMENS & HALSKE AG
WERNERWERK, BERLIN-SIEMENSSTADT

Verkauf durch: